

AMT SBLATT

für den

LANDKREIS HILDESHEIM



2013

Herausgegeben in Hildesheim am 23. Januar 2013

Nr. 4

Inhalt	Seite
06.11.2012 - I. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Everode für das Haushaltsjahr 2012 und Bekanntmachung der I. Nachtragshaushaltssatzung	60
06.11.2012 - Haushaltssatzung der Gemeinde Everode für das Haushaltsjahr 2013 und Bekanntmachung der Haushaltssatzung	62
18.01.2013 - Neue Fahrpreise auf den Omnibuslinien des RVHI, Regionalverkehr Hildesheim GmbH	64
21.01.2013 - Ausschreibung eines Kehrbezirks für eine(n) bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger(in)	73
21.01.2013 - Einladung zur Sitzung der Verbandsversammlung, Zweckverband Förderzentrum im Bockfeld, Hildesheim	76

Impressum

Herausgeber: Landkreis Hildesheim, Dezernat 1, Bischof-Janssen-Straße 31, 31132 Hildesheim

Druck: Druckerei des Landkreises Hildesheim

Ansprechpartnerin: Frau Peters, Fachdienst 101, Tel. (0 51 21) 309 – 1471, email: Rita.Peters@landkreishildesheim.de

I. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Everode für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund der §§ 112 ff. des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes in der Fassung vom 17.12.2010, Nieders. GVBl. Seite 576, hat der Rat der Gemeinde Everode in der Sitzung am 6. November 2012 folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem **I. Nachtragshaushaltsplan** werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge festgesetzt auf -Euro-
1	2	3	4	5
Ergebnishaushalt				
Ordentliche Erträge	258.600,00	58.200	-	316.800,00
Ordentliche Aufwendungen	285.800,00	5.200	-	291.000,00
Außerordentliche Erträge	300,00	-	100	200,00
Außerordentliche Aufwendungen	300,00	-	100	200,00
Finanzhaushalt				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	241.800,00	58.100	-	299.900,00
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	264.800,00	5.400	-	270.200,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-	-
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	2.700,00	-	-	2.700,00
Nachrichtlich:				
Gesamtbetrag der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	241.800,00	58.100,00	-	299.900,00
Gesamtbetrag der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	267.500,00	5.400,00	-	272.900,00

§ 2

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 0,00 EURO nicht verändert.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 0,00 EURO nicht verändert.

§ 4

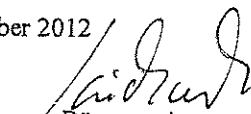
Liquiditätskredite

Der **Höchstbetrag** bis zu dem im Haushaltsjahr 2012 **Liquiditätskredite** zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 249.000,00 EURO nicht verändert.


§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden nicht geändert.

Everode, den 6. November 2012


Bürgermeister
(Woyciechowski)




Gemeindedirektor
(Wecke)

2. Verkündung der I. Nachtragshaushaltssatzung

Die vorstehende I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit verkündet.

Die nach § 122 Abs. 2 NKomVG erforderliche Genehmigung ist durch den Landkreis Hildesheim am 27.11.2012 unter Az.: (910) 14/10 erteilt worden.

Der Nachtragshaushaltsplan liegt nach § 114 Abs. 2 Satz 3 i. V. m. § 115 Abs.1 Satz 2 NKomVG

vom 24.1.2013 bis 1.2.2013 zur

Einsichtnahme während der Dienststunden

im Rathaus der Samtgemeinde Freden (Leine), Am Schillerplatz 4, Zimmer-Nr. 17, 31084 Freden (Leine)

öffentlich aus.

Freden (Leine), den 23.1.2013
Ort, Datum

**Gemeinde Everode
Der Gemeindedirektor**

Haushaltssatzung der Gemeinde Everode für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund der §§ 112 ff. des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes in der Fassung vom 17.12.2010, Niedersächsisches GVBl. Seite 576, hat der Rat der Gemeinde Everode in der Sitzung am 6. November 2012 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2013 wird

1. im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
1.1 der ordentlichen Erträge auf	302.400,00 €	
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	298.700,00 €	Saldo + 3.700,00 €
1.3 die außerordentlichen Erträge auf	23.700,00 €	
1.4 die außerordentlichen Aufwendungen auf	400,00 €	Saldo + 23.300,00 €

2. im **Finanzhaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	285.500,00 €	
2.2 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	277.900,00 €	Saldo + 7.600,00 €
2.1 Einzahlungen für Investitionen	132.800,00 €	
2.2 Auszahlungen für Investitionen	92.000,00 €	Saldo + 40.800,00 €
2.1 Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0,00 €	
2.2 Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	0,00 €	Saldo 0,00 €

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	418.300,00 €	
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	369.900,00 €	Saldo + 48.400,00 €
- Bestandsvortrag / Rücklagenentnahme	0,00 €	

§ 2

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 0,00 € festgesetzt.

§ 4

Liquiditätskredite

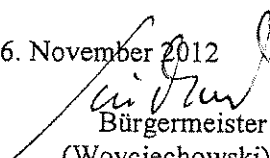
Der **Höchstbetrag** bis zu dem im Haushaltsjahr 2013 **Liquiditätskredite** zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 211.000,00 € festgesetzt.

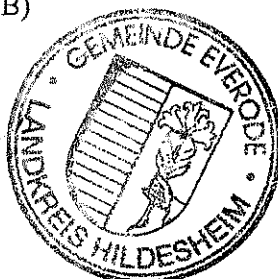
§ 5

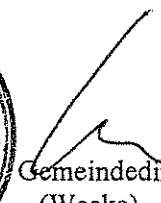
Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2013 wie folgt festgesetzt:

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	400 v. H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	400 v. H.
2. Gewerbesteuer	400 v. H.

Everode, den 6. November 2012


Bürgermeister
(Woyciechowski)




Gemeindedirektor
(Wecke)

2. Verkündung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit verkündet.

Die nach § 122 Abs. 2 NKomVG erforderliche Genehmigung ist durch den Landkreis Hildesheim am 28.11.2012 unter Az.: (910) 14/10 erteilt worden.

Der Haushaltsplan liegt nach § 114 Abs. 2 Satz 3 NKomVG

vom 24.1.2013 bis 1.2.2013 zur

Einsichtnahme während der Dienststunden

im Rathaus der Samtgemeinde Freden (Leine), Am Schillerplatz 4, Zimmer-Nr. 17, 31084 Freden (Leine)

öffentlich aus.

Freden (Leine), den 23.1.2013

Ort, Datum

**Gemeinde Everode
Der Gemeindedirektor**

**Änderung der Regelfahrpreise nach RVHI-km-Tarif für
Omnibuslinien im Bereich des Landkreises Hildesheim *
zum 01.02.2013**

Tarif-km	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in Euro ab 01.02.2013	Erhöhung in Prozent
1 - 3	1,90	2,00	5,3
4 - 5	2,40	2,50	4,2
6 - 7	2,80	2,90	3,6
8 - 10	3,20	3,30	3,1
11 - 15	3,70	3,90	5,4
16 - 20	4,40	4,60	4,5
21 - 30	4,90	5,10	4,1
31 - 40	5,60	5,80	3,6
41 - 50	6,90	7,00	1,4
		Durchschnitt:	3,9

* Sondertarife auf folgenden Linien/ Bereiche:

- 201 Stadtverkehr Sarstedt
- 21 Sarstedt - Hildesheim
- 25 Hildesheim - Hohenhameln
- 22 Hildesheim - Giesen
- 601 / 602 Stadtbusverkehr Alfeld sowie auf den Überlandlinien
im Bereich Alfeld (nur Ortsteile der Stadt Alfeld)

**Änderung der Zeitkartenpreise nach RVHI-km-Tarif (Wochenkarten)
für Omnibuslinien im Bereich des Landkreises Hildesheim *
zum 01.02.2013**

Tarif-km	Wochenkarten			Schülerwochenkarten			Spannungs- verhältnis in Prozent neu	Spannungs- verhältnis in Prozent alt
	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in Euro ab 01.02.2013	Erhöhung in Prozent	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in Euro ab 01.02.2013	Erhöhung in Prozent		
1 - 4	12,90	13,50	4,7	10,00	10,50	5,0	77,8	77,5
5 - 6	15,60	16,20	3,8	11,90	12,40	4,2	76,5	76,3
7 - 8	17,90	18,60	3,9	13,70	14,30	4,4	76,9	76,5
9 - 10	20,80	21,70	4,3	15,60	16,20	3,8	74,7	75,0
11 - 12	23,50	24,50	4,3	18,10	18,80	3,9	76,7	77,0
13 - 14	25,70	26,70	3,9	19,60	20,40	4,1	76,4	76,3
15 - 16	27,00	28,10	4,1	20,40	21,20	3,9	75,4	75,6
17 - 18	28,20	29,30	3,9	21,40	22,30	4,2	76,1	75,9
19 - 20	29,40	30,60	4,1	22,90	23,80	3,9	77,8	77,9
21 - 23	31,40	32,60	3,8	24,90	25,90	4,0	79,4	79,3
24 - 26	34,60	36,00	4,0	26,80	27,90	4,1	77,5	77,5
27 - 29	37,20	38,70	4,0	28,20	29,30	3,9	75,7	75,8
30 - 32	37,50	39,00	4,0	29,60	30,80	4,1	79,0	78,9
33 - 35	39,10	40,60	3,8	30,40	31,50	3,6	77,6	77,7
36 - 38	40,50	42,00	3,7	32,10	33,40	4,0	79,5	79,3
39 - 41	43,20	45,00	4,2	33,70	35,00	3,9	77,8	78,0
42 - 44	44,30	46,00	3,8	34,20	35,50	3,8	77,2	77,2
45 - 47	45,80	47,50	3,7	34,80	36,00	3,4	75,8	76,0
48 - 50	47,10	48,70	3,4	36,00	37,30	3,6	76,6	76,4
			4,0			4,0	77,1	77,1

* Sondertarife auf folgenden Linien/ Bereiche:

- 201 Stadtverkehr Sarstedt
- 21 Sarstedt - Hildesheim
- 25 Hildesheim - Hohenhameln
- 22 Hildesheim - Giesen
- 601 / 602 Stadtbusverkehr Alfeld sowie auf Überlandlinien
im Bereich Alfeld (nur Ortsteile der Stadt Alfeld)

**Änderung der Zeitkartenpreise nach RVHI-km-Tarif (Monatskarten)
für Omnibuslinien im Bereich des Landkreises Hildesheim *
zum 01.02.2013**

Tarif-km	Monatskarten			Schülermonatskarten			Spannungs- verhältnis in Prozent	Spannungs- verhältnis alt
	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in € ab 01.02.2013	Erhöhung in Prozent	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in € ab 01.02.2013	Erhöhung in Prozent		
1 - 4	43,00	45,00	4,7	32,70	34,50	5,5	76,7	76,0
5 - 6	52,00	54,10	4,0	40,30	42,00	4,2	77,6	77,5
7 - 8	62,70	65,20	4,0	48,50	50,40	3,9	77,3	77,4
9 - 10	74,00	77,00	4,1	57,20	59,50	4,0	77,3	77,3
11 - 12	79,20	82,40	4,0	61,40	63,80	3,9	77,4	77,5
13 - 14	88,10	91,50	3,9	69,80	72,50	3,9	79,2	79,2
15 - 16	93,00	96,60	3,9	74,00	77,00	4,1	79,7	79,6
17 - 18	97,40	101,20	3,9	77,00	80,00	3,9	79,1	79,1
19 - 20	103,50	108,00	4,3	81,70	85,00	4,0	78,7	78,9
21 - 23	108,00	112,00	3,7	85,10	88,50	4,0	79,0	78,8
24 - 26	114,50	119,00	3,9	90,00	93,50	3,9	78,6	78,6
27 - 29	120,30	125,00	3,9	94,50	98,20	3,9	78,6	78,6
30 - 32	125,50	130,00	3,6	98,30	102,00	3,8	78,5	78,3
33 - 35	128,50	133,50	3,9	98,90	103,00	4,1	77,2	77,0
36 - 38	136,60	142,00	4,0	105,00	109,00	3,8	76,8	76,9
39 - 41	139,70	145,00	3,8	107,00	111,20	3,9	76,7	76,6
42 - 44	146,00	151,70	3,9	112,00	116,40	3,9	76,7	76,7
45 - 47	149,00	155,00	4,0	113,00	117,20	3,7	75,6	75,8
48 - 50	153,20	159,00	3,8	116,00	120,00	3,4	75,5	75,7
		Durchschnitt:	4,0			4,0	77,7	77,7

* Sondertarife auf folgenden Linien / Bereiche:

- 201 Stadtverkehr Sarstedt
- 21 Sarstedt - Hildesheim
- 25 Hildesheim - Hohenhameln
- 22 Hildesheim - Giesen
- 601 / 602 Stadtbusverkehr Alfeld sowie auf Überlandlinien
im Bereich Alfeld (nur Ortsteile der Stadt Alfeld)

**Änderung des Tarifes für die Linien
21 Sarstedt - Hildesheim
22 Giesen - Hildesheim
gültig ab 01.02.2013**

Im Bereich der Stadt Sarstedt gilt der Tarif des Stadtverkehrs Sarstedt (Linie 201)

Fahrpreise	Preisstufe PS 1			Preisstufe PS 2		
	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in Euro ab 01.02.2013	Erhöhung in Prozent	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in € ab 01.02.2013	Erhöhung in Prozent
<u>Einzelfahrausweise</u>						
Erwachsene	2,60	2,80	7,7	3,60	3,80	5,6
Kinder (vom vollendeten 4. bis zum vollendeten 12. Lebensjahr)	1,30	1,40	7,7	1,80	1,90	5,6
<u>Sammelfahrkarten</u>						
Erwachsene (5 Fahrausweise a` 2,40 Euro)	11,40	12,00	5,3	16,30	17,00	4,3
Kinder (5 Fahrausweise a` 1,16 Euro)	5,50	5,80	5,5	8,00	8,40	5,0
(5 Fahrausweise a` 1,68 Euro)						
<u>Zeitfahrausweise</u>						
Monatskarten	56,00	59,00	5,4	81,10	84,60	4,3
Schülermonatskarten	44,00	46,20	5,0	63,20	66,10	4,6
Schülerwochenkarten	13,20	14,00	6,1	18,00	19,00	5,6

Zeitkartenerhöhung: Durchschnitt: 5,5 % 4,8 %

Spannungsverhältnis in Prozent	Preisstufe I		Preisstufe II	
	neu	alt	neu	alt
	78,3 %	78,6 %	78,1 %	77,9 %



**Änderung der Fahrpreise nach RVHI-Zonentarif für
Omnibuslinien im Bereich des Stadtbusverkehrs Alfeld
zum 01.02.2013**

	Preisstufe 1				Preisstufe 2					
	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in Euro ab 01.02.13	Erhöhung in %	Spannungs- verhältnis in %	Spannungs- verhältnis alt	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in Euro ab 01.02.13	Erhöhung in %	Spannungs- verhältnis in %	Spannungs- verhältnis alt
EF Erwachsene	1,70	1,80	5,9%			2,00	2,10	5,0%		
EF Kinder	0,90	0,90	0,0%			1,00	1,00	0,0%		
Sechserkarte Erw.	7,00	7,40	5,7%			9,30	9,70	4,3%		
Sechserkarte Kinder	3,50	3,70	5,7%			4,60	4,80	4,3%		
Wochenkarte	10,30	11,00	6,8%			13,70	14,30	4,4%		81,0%
Schülerwochenkarte	7,80	8,50	9,0%	77,3%		11,10	11,50	3,6%	80,4%	
Monatskarte	34,50	37,00	7,2%			46,10	48,00	4,1%		86,1%
Schülermonatskarte	26,70	30,00	12,4%	81,1%		39,70	40,50	2,0%	84,4%	
Übergangs-Mok						16,00	16,60	3,8%		78,8%
Übergangs-SchüMok						12,60	13,00	3,2%		78,3%
Übergangs-Wok	-					5,90	6,10	3,4%		75,4%
Übergangs-SchüWok	-					4,50	4,60	2,2%		76,3%
			Durchschnitt:	6,6%	79,2%		Durchschnitt:	3,4%	79,6%	80,5%

**Änderung der Regelfahrpreise der Linie
 25 Hildesheim - Hohenhameln
 gültig ab 01.02.2013**

Entfernungs-
 kilometer

	Einzelfahrausweise			Sechserkarten		
	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in Euro ab 01.02.2013	Erhöhung in Prozent	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in Euro ab 01.02.2013	Erhöhung in Prozent
1 - 5						
6 - 7						
8 - 10						
11 - 13	1,90	2,00	5,3	9,60	10,00	4,2
14 - 17	2,80	2,90	3,6	13,70	14,30	4,4
18 - 21	3,20	3,30	3,1	15,40	16,00	3,9
	3,70	3,80	2,7	19,20	20,00	4,2
	4,20	4,40	4,8	21,30	22,30	4,7
	4,40	4,60	4,5	23,00	24,00	4,3

Durchschnitt: 4,0 %

Durchschnitt: 4,3 %

**Änderung der Zeitkartenpreise der Linie
 25 Hildesheim - Hohenhameln
 gültig ab 01.02.2013**

Kilometer	Wochenkarten			Schülerwochenkarten			Spannungs- verhältnis in Prozent	Spannungs- verhältnis alt
	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in Euro ab 01.02.2013	Erhöhung in Prozent	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in Euro ab 01.02.2013	Erhöhung in Prozent		
1 - 5	12,90	13,40	3,9	10,00	10,40	4,0	77,6	77,5
6 - 7	15,60	16,20	3,8	11,90	12,40	4,2	76,5	76,3
8 - 9	17,90	18,60	3,9	13,70	14,30	4,4	76,9	76,5
10	20,80	21,70	4,3	15,60	16,20	3,8	74,7	75,0
11 - 12	23,50	24,50	4,3	17,70	18,50	4,5	75,5	75,3
13 - 16	25,00	26,70	6,8	18,80	20,00	6,4	74,9	75,2
17 - 19	26,60	28,00	5,3	20,00	21,10	5,5	75,4	75,2
20 - 21	28,70	30,00	4,5	22,00	23,10	5,0	77,0	76,7
22 - 25	31,20	33,00	5,8	23,60	25,00	5,9	75,8	75,6

Durchschnitt: 4,7

Durchschnitt: 4,9

76,0

75,9

Änderung der Zeitkartenpreise der Linie
25 Hildesheim - Hohenhameln
gültig ab 01.02.2013

Kilometer	Monatskarten			Schülermonatskarten			Spannungs- verhältnis in Prozent	Spannungs- verhältnis alt
	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in Euro 01.02.2013	Erhöhung in Prozent	zur Zeit gültige Preise in Euro	Preise in Euro ab 01.02.2013	Erhöhung in Prozent		
1 - 5	43,00	45,00	4,7	32,70	34,50	5,5	76,67	76,05
6 - 7	52,00	54,10	4,0	40,30	42,00	4,2	77,63	77,50
8 - 9	62,70	65,20	4,0	48,50	51,00	5,2	78,22	77,35
10	74,00	77,00	4,1	55,80	58,00	3,9	75,32	75,41
11 - 12	78,50	83,00	5,7	58,90	62,00	5,3	74,70	75,03
13 - 16	84,00	89,00	6,0	63,00	67,00	6,3	75,28	75,00
17 - 19	90,00	95,00	5,6	68,50	73,00	6,6	76,84	76,11
20 - 21	94,00	99,00	5,3	71,00	75,00	5,6	75,76	75,53
22 - 25	96,50	101,00	4,7	74,00	77,00	4,1	76,24	76,68
Durchschnitt:			4,88	%	5,19	%	76,30	76,07

Ausschreibung

gemäß §§ 9, 10 des Gesetzes über das Berufsrecht und die Versorgung im Schornsteinfegerhandwerk (Schornsteinfeger-Handwerksgesetz – SchfHwG)

Im **Landkreis Hildesheim** ist zum **01. April 2013**

eine **bevollmächtigte Bezirksschornsteinfegerin** oder
ein **bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger**

zu bestellen.

Der Kehrbezirk 202-LK Hi liegt im südlichen Kreisgebiet und umfasst teilweise die Stadt Alfeld (Leine) – Kernstadt – sowie deren Ortsteile Langenholzen und Sack.

Die Bestellung erfolgt für die Dauer von sieben Jahren. Die Altersgrenze wird mit Ablauf des Monats der Vollendung des 67. Lebensjahres erreicht.

Bewerber und Bewerberinnen müssen die handwerksrechtlichen Voraussetzungen zur selbständigen Ausübung des Schornsteinfegerhandwerks besitzen. Die Auswahl zwischen den Bewerbern und Bewerberinnen wird nach ihrer Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung vorgenommen.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte

bis zum 13.02.2013

- später eingehende Bewerbungen werden nicht berücksichtigt -

an den

Landkreis Hildesheim
Fachdienst 204 / Schornsteinfegeraufsicht
Bischof-Janssen-Str. 31
31134 Hildesheim

Folgende Unterlagen sind vorzulegen:

- schriftliche Bewerbung, die den Familiennamen, die Vornamen, die Anschrift und eine Telekommunikationsnummer enthält
- tabellarischer Lebenslauf, der genaue Angaben über die berufliche Vorbildung und den beruflichen Werdegang enthält
- Nachweis über das Vorliegen der Voraussetzungen zur Eintragung in die Handwerksrolle
- Zeugnisse über die Gesellenprüfung und die Meisterprüfung oder über gleichwertige Qualifikationen; im Falle einer in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz erworbenen Berufsqualifikation die nach § 6 der EU/EWR-Handwerk-Verordnung vorzulegenden Unterlagen und Bescheinigungen

- Nachweise über die bisherigen Schornsteinfegertätigkeiten sowie berufsbezogene Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Nachweis über die Führung eines zertifizierten Schornsteinfegerbetriebes für einen Bezirk nach DIN EN ISO 9001 und 1401 oder die Hauptbeschäftigung in einem solchen Betrieb seit mindestens drei Jahren vor der Veröffentlichung der Ausschreibung
- Erklärung, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber Inhaber eines Kehrbezirks ist und für den Fall einer Bestellung die Aufhebung einer vorhandenen Bestellung beantragt wird
- Erklärung darüber, ob innerhalb der letzten zwölf Monate gegen Sie strafgerichtliche Verurteilungen ergangen sind, ein gerichtliches Strafverfahren anhängig ist oder ein anhängiges Ermittlungsverfahren bekannt ist
- Erklärung, dass Sie in geordneten finanziellen Verhältnissen leben und insbesondere keine Verbindlichkeiten gegenüber dem zuständigen Finanzamt, der Deutschen Rentenversicherung, der Bayerischen Versorgungskammer, der Berufsgenossenschaft und der Krankenkasse bestehen
- Erklärung von Bezirksinhaberinnen bzw. -inhabern, dass die Bestellung in den letzten drei Jahren vor der Veröffentlichung der Ausschreibung für den Bezirk nicht nach § 11 Abs. 1 oder 2 Schornsteinfegergesetz oder nach § 12 Abs. 1 Nr. 2 Schornsteinfeger-Handwerksgesetz aufgehoben worden ist
- Erklärung von Bezirksinhaberinnen bzw. -inhabern, ob und ggfls. welche Aufsichtsmaßnahmen nach § 27 Schornsteinfegergesetz und § 21 Schornsteinfeger-Handwerksgesetz in den letzten 10 Jahren ergriffen oder eingeleitet worden sind
- Erklärung, dass die gesundheitlich geeignet sind, die Aufgaben wahrzunehmen
- Zustimmungserklärung von Bezirksinhaberinnen bzw. -inhabern sowie Bewerberinnen und Bewerbern, die bereits früher für einen Bezirk bestellt waren, zur Einsichtnahme in die Personalakte bei der zuständigen Behörde
- Zustimmungserklärung zur Einholung einer Auskunft aus dem Gewerbezentralregister
- Zustimmungserklärung zur Einholung einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister

Die Unterlagen sind im Original oder als amtlich beglaubigte Kopie vorzulegen. Mit Ausnahme des Nachweises der Eintragungsvoraussetzungen in die Handwerksrolle dürfen die Unterlagen bei ihrer Vorlage nicht älter als 3 Monate sein.

Wichtige Hinweise: Der Briefumschlag ist mit der Bezeichnung „Bestellung bevollmächtigte(r) Bezirksschornsteinfeger(in)“ zu versehen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Herrn Thiel, Telefon 0 51 21 / 309-3772, Telefax 0 51 21 / 309-95-3772

E-Mail: Eckhard.Thiel@landkreishildesheim.de

Sprechzeiten: montags 8.30 Uhr bis 15.00 Uhr, dienstags und freitags 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr, donnerstags 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr, nach entsprechender Vereinbarung bis 18.00 Uhr.

Hildesheim, 21.01.2013
Landkreis Hildesheim
- Fachdienst 204 -
Az. (204) 32-55-10 – 02

**Zweckverband
Förderzentrum im Bockfeld
Der Vorsitzende
der Verbandsversammlung**

21.01.2013

Einladung

zur Sitzung der Verbandsversammlung am 31.01.2013 um 13:30 Uhr in Hildesheim, Im Bockfelde 84, 31137 Hildesheim, Raum 320

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 19.11.2012 – Verbandsdrucksache Nr. 324 -
3. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013
4. Beschluss über die Jahresrechnung 2011, Entlastung des Verbandsgeschäftsführers für das Jahr 2011
5. Mitteilungen
6. Anfragen

S p e e r